

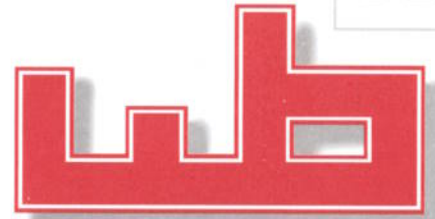
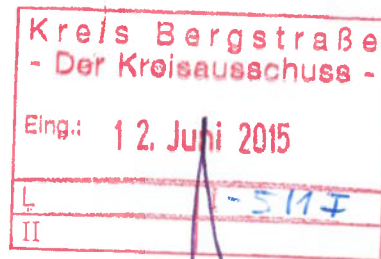
16. Juni 2015

15. 06. 2015



WOHNBAU BERGSTRASSE EG  
Gartenstraße 21 · 64625 Bensheim

Kreis Bergstraße; Der Kreisausschuss  
Finanz- und Rechnungswesen  
Gräfstrasse 5  
64646 Heppenheim



**WOHNBAU**  
BERGSTRASSE EG

Gartenstraße 21  
64625 Bensheim  
Tel.-Zentrale: 06251/84 14-0  
Telefax: 06251/8414 25

Datum: 12.06.2015  
Ansprechpartner:  
**Gernot Jakobi**  
Durchwahl:  
**06251/8414-16**

## Antrag auf Gewährung einer Bürgschaft des Kreises

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Wohnbau Bergstrasse eG führt über einen Geschäftsbesorgungsvertrag die Geschäfte der Christophorus Wohnheime eG.

In diesem Zusammenhang darf ich Ihnen darüber berichten, dass wir in den Bemühungen, die aus der Rahmenvereinbarung zur Unterbringung von Flüchtlingen ( Beschluss des Kreisausschusses vom 20.4.2015 ) notwendigen Baumaßnahmen zu realisieren, ein gutes Stück vorangekommen sind.

Für den Standort Bensheim, Wilhelmstrasse, wurde der Erbbaurechtsvertrag geschlossen und der Bauantrag zur Erstellung von 3 Häusern mit innenliegendem Treppenhaus, eines davon mit 2 Obergeschossen um einen Versammlungsraum mit Büroraum unterzubringen, mit der Stadtverwaltung Bensheim abgestimmt. Dieser Bauantrag wird in der kommenden Woche beim Bauamt des Kreises eingereicht werden. Nach Erhalt der Baugenehmigung wird die Fertigstellung dieser Häuser in 8 Monaten erwartet.

Die einzelnen Baumaßnahmen von insgesamt 25 Häusern ergeben sich aus der Liegenschaftsliste, Anlage 2 der oben genannten Rahmenvereinbarung; sie ist diesem Schreiben als Anlage A beigelegt.

Zur Finanzierung der Gesamtmaßnahme mit einer Netto-Bausumme von 14.500.000.-€ stehen wir zum einen mit der GLS-Bank Bochum als

Seite 1 von 2

**Sitz**  
64625 Bensheim  
Amtsgericht Darmstadt  
Gen. Reg. Nr. 20103

**Vorstand**  
Gernot Jakobi  
Claus Horn

**Aufsichtsrat**  
Ulrich Obermayr,  
Vorsitzender

**Bankverbindung**  
Sparkasse Bensheim  
IBAN: DE07 5095 0068 0001 0206 50  
BIC: HELADEF1BEN



WOHNBAU

Gartenstr. 21 · 64625 Bensheim · Tel.-Zentrale: 062 51 / 84 14 - 0 · Telefax: 062 51 / 84 14 25

Geschäftsbank und zum anderen mit der WI-Bank Frankfurt als Förderbank des Landes Hessen in Verbindung. Die WI-Bank unterhält keinerlei Geschäftsbankbetrieb und bietet nur Projektfinanzierungen an.

Wir haben von der GLS-Bank eine Finanzierungszusage ( Anlage B ), die sich auf das Gesamtprojekt bezieht, unter der Maßgabe einer Kreis-Bürgschaft, die bei den 25 geplanten Häusern in der Summe 4,5 Mio. Euro beträgt. Diese Bürgschaft ist Voraussetzung zur Auszahlung der Darlehen. Gleichwohl müssen wir aufgrund der besseren Zinskonditionen versuchen, einen Teil der Darlehen über die Förderbank des Landes unter gleichen Bürgschaftsbedingungen abzuwickeln.

Durch den zeitlich gestreckten Projektverlauf, der mit der Baugenehmigung zum jeweiligen Standort beginnt, kann auch eine klare Zuordnung zur finanzierenden Bank geschehen. Insgesamt wird der Rahmen nicht überschritten werden.

Ich füge Ihnen daher eine auf diese beiden Banken lautende Bürgschaftserklärung ( Anlage C ) bei mit der Bitte um Genehmigung.

Ergänzend ist auszuführen, dass der Kreis Bergstraße der einzige Bürge mit einem Volumen von 30% der Investitionssumme ist und damit die EU-Richtlinien bei Bürgschaftsvergaben eingehalten werden.

Bei der Festsetzung der Kosten für diese Bürgschaft bitte ich um wohlwollende Prüfung, ob in diesem Fall diese Gebühr ausnahmsweise nicht oder niedrig bemessen werden kann. Die Genossenschaft übernimmt eine Aufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge und stellt sicher, dass die aufgewendeten Gelder durch die Nachfolgenutzung im sozialen Wohnungsbau gut angelegt sind. Die 25 Häuser werden durch die Belegungsrechte der Kommunen über Jahrzehnte dieser öffentlichen Aufgabe zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen

**WOHNBAU BERGSTRASSE EG**



Gernot Jakobi



Claus Horn